

Das Reich Gottes

Teil IV

DER HIMMEL KOMMT NAHE

Einführung

- „Reich Gottes komme!“ – Gebete
- Unser Gott ist Vater + König
- Als Königskinder können wir über die Lebensumstände „herrschen“
- Schon da + noch nicht:
siehe 1. + 2. Kommen Jesu, dazwischen liegt
Zeit der Entscheidung

Bibelstellen:

- **Mt. 3, 1+ 2** (Johannes der Täufer)
- **Mk. 1, 14 + 15** (Jesus)
- **Apg. 2, 38 – 41** (die Jünger)
- **Phil. 4, 4 – 8** (Paulus)

- **Zentrale Botschaft: Indikativ + Imperativ**

1. Das RG ist nahe gekommen

- „engys“ = räumlich + zeitlich nahe
- Gottes Ziel mit uns ist NÄHE
- Nahe im Herzen: Erfahrung von Frieden, Freude, Freiheit...
- Nahe im Wort: Rhaema, Gott redet wirklich zu uns
- Nahe im Geist: die mitfolgenden Zeichen (Mk. 16), die übernatürliche Seite

2. Tue Busse

- Altes, schreckliches Wort...
- metaoina, schub – Umkehr mit dem ganzen Leben, Herzensumwandlung
- Wir sind auf dem falschen WegSelbsthilfe
- „Buße“ ist keine Strafmaßnahme, sondern Rettungsweg
- Wir lassen nur los, wenn wir etwas Besseres bekommen...

3. Glaube an das Evangelium

- Glauben = Beziehungswort, keine Leistung
- Raum des Vertrauens betreten
- Evangelium = Begnadigung, Sieg des Königs
- Frohe Botschaft: Gott hat alles für mich getan!
- Ich entscheide mich für diese Wahrheit und trete ein in das Land des Glaubens
- So kommt der Himmel auch nahe zu mir...